

«Grundlagen der Soziologie»

Seminar

Christoph Müller

Inhalt

«Gesellschaft» ist etwas, «was man weiss und doch nicht kennt». Gesellschaft ist zwar immer vorhanden, gleichzeitig aber meist nicht bewusst. Soziologie als «Lehre von der Gesellschaft» versucht, Muster, Regelmässigkeiten und Strukturen von Gesellschaft sichtbar zu machen. Das Ziel des Seminars besteht darin, Ihnen über Ihr Alltagsverständnis hinaus eine spezifisch soziologische Herangehensweise an «Gesellschaft» näherzubringen. In einer solchen ersten Annäherung werden die wichtigsten Begriffe und Herangehensweisen der Soziologie vorgestellt. Der Schwerpunkt der Veranstaltung fokussiert auf den Studienbereich SSD: Im Zentrum stehen Begriffe wie Habitus, Lebensstile und Milieus; bezüglich der Methoden erfolgt eine kritische Auseinandersetzung mit "Trendforschung" und "Zukunftsforschung".

Lernziele

Am Ende des Seminars können Sie (idealerweise) (a) grundlegende gesellschaftliche Zusammenhänge mithilfe soziologischer Begriffe beschreiben, (b) wesentliche Elemente des sozialen Wandels erklären, und (c) einige Methoden der qualitativen und quantitativen empirischen Sozialforschung benennen.

Ablauf

Das Seminar wird in folgende vier Teile gegliedert:

- (1) Einleitung: «Was ist Soziologie?», Soziologie als Sozialwissenschaft.
- (2) Grundbegriffe (A) Sozialstruktur und gesellschaftliche Differenzierung
- (3) Grundbegriffe (B) Gesellschaftliche Integration
- (4) quantitative und qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung

In praktischen Arbeiten werden ausgewählte Themen eigenständig bearbeitet und vertieft.

Termine, Dauer: 17.05.-21.05.2004 (ohne Dienstag und Donnerstag)

Dozent: Christoph Müller

Veranstaltungsort: Sq 509 und 505

Bewertung: Testat: 2-ECTS